

Wie soll die neue Turnhalle denn heißen?

Aichhalden. Der TSV Aichhalden startet einen Aufruf um für die renovierte Turnhalle einen Namen zu finden. Am kommenden Dienstag wird der Gemeinderat Aichhalden die Halle besichtigen. Der TSV schreibt unter anderem: Die Renovierung der vereins-eigenen Turnhalle geht in die Endphase und somit kam im Ausschuss die berechtigte Frage auf, wie nennen wir eigentlich zukünftig unsere Turnhalle? Bisher wurde sie »alte Halle« genannt, was ja jetzt nicht mehr stimmt, oder »vereins-eigene Halle«, »alte Turnhalle«, »kleine Halle«. Hier es gab viele verschiedene Variationen. Wie könnte die renovierte Turnhalle zukünftig heißen? Vorschläge bitte an Patric Janson, Telefon 07422/5 26 09) oder per E-Mail an bettina.janson@gmx.net. Alle Namensvorschläge werden gesammelt und dann im Ausschuss abschließend beraten und nach dem Mehrheitsprinzip ausgewählt. Der dann ausgewählte Vorschlag bekommt natürlich einen besonderen Preis. Der Gewinner darf bei einem Kursangebot des TSV Aichhalden kostenlos teilnehmen, verspricht der TSV.

AICHHALDEN

- **Der Lauftreff** startet heute um 8 Uhr im Sonnenweg.
- **Zur Springkrautbekämpfung** treffen sich die Helfer heute um 8.30 Uhr am Rathaus. Die Aktion dauert bis 12 Uhr.
- **Der Yoga-Unterricht** beim TSV ist donnerstags von 15 bis 16.15 Uhr im Kinderhaus; Schwangerschafts-Yoga ist von 18.45 bis 20.15 Uhr ebenfalls im Kinderhaus, Anmeldung bei Roswitha Schilling, Telefon 0171/1 10 12 67.
- **Beim Athletenbund** trainiert die Jugend heute ab 18.30 Uhr.
- **Das Treffen der Demenzbetreuerinnen** beginnt heute um 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martin.
- **Beim Gesangverein »Liederkrantz«** probt der Kinderchor (sechs bis 14 Jahre) heute von 18.30 bis 19.15 Uhr im alten Kindergarten.
- **Die Bibelgruppe** der katholischen Kirchengemeinde kommt heute ab 20 Uhr im Gemeindezentrum Waldmösingen zusammen.
- **Für den Flohmarkt »Rund ums Kind«** im Kindergarten Aichhalden können noch bis 23. Juli Kommissionsnummer unter der Telefonnummer 07422/9 59 36 86 oder per e-Mail flohmarktichhalden@web.de beantragt werden.

RÖTENBERG

- **Der Kinderminiclub** trifft sich heute um 9.30 Uhr im Gemeindehaus.
- **Die Bubenjungschar** (Klasse 4 bis 7) trifft sich heute ab 18 Uhr.
- **Die Kirchengemeinderatssitzung** der evangelischen Kirchengemeinde beginnt heute um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

WOLFACH

- **Die Eltern-Kind-Gruppe** des Katholischen Bildungswerks Wolfach/Oberwolfach unter der Leitung von Brigitte Marino trifft sich heute von 9.30 bis 11 Uhr im Katholischen Gemeindehaus. Die Gruppe mit portugiesischer Muttersprache unter Leitung von Michely Kaltenbacher und Shirley de Hauer heute von 15 bis 16.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus.
- **Die Herzsportgruppe** des TV Wolfach trainiert heute ab 18 Uhr in der Herlinsbach-Sporthalle. Infos: W. Hirt, Telefon 07834/66 12.

Die Sparkasse bedenkt drei Projekte

Erträge für gemeinnützige Aufgaben

Von Evelyn Jehle

Wolfach. Die Sparkasse Wolfach-Stiftung hat sich bei Gründung im Jahr 2010 das Ziel gesetzt, die Erträge gemeinnützigen Aufgaben und Projekten zufließen zu lassen. In einer kleinen Feierstunde haben drei regionale Einrichtungen einen erfreulichen Geldsegen erhalten.

»Das aktuelle Stiftungskapital in Höhe von zwei Millionen Euro hat trotz niedrigem Zinsniveau einen Ertrag von 50 000 Euro erbracht, den wir heute als Spenden weitergeben«, teilte Sparkassenchef Günter Rauber mit. Die Sparkasse habe darauf geachtet, nicht nach dem Gießkannenprinzip kleinteilige Beträge an so viele Begünstigte wie möglich zu spenden, sondern das Augenmerk auf überregionale Wirkung und begleitendes bürgerschaftliches Engagement gelegt.

Der Förderverein »Waldfreibad Bad Rippoldsau-Schapbach« zeige laut Rauber hohen persönlichen Einsatz, um das Freibad zu erhalten.

Die Einrichtung sei wichtig für die Infrastruktur und den Tourismus des Wolfales. »Wir haben in den letzten drei Jahren rund 90 000 Euro erwirtschaftet, unter anderem mit ehrenamtlichem Schrottsammeln«, stellte Edgar Lauble, Vereinsvorsitzender, das Projekt kurz vor. Mit der Spende der Sparkasse in Höhe von 10 000 Euro werde die 100 000-Euro-Schallmauer durchbrochen.

Lebenswichtig im wahrsten Sinne des Wortes ist laut Rauber das Ortenauklinikum Wolfach, dessen Förderverein sich über eine Spende von 20 000 Euro freuen konnte. Vereinsvorsitzender Helmut Dufner und Kornelia Buntru, Verwaltungsdirektorin der Klinik, gaben einen Überblick über den Stand der Dinge in Sachen Krankenhaus-Sanierung sowie -umbau und der Möglichkeiten, das Geld für Anschaffungen in der Notaufnahme zu verwenden.

Auch die Sozialgemeinschaft Schiltach-Schenkzelle erhält 20 000 Euro und kann die finanzielle Unterstützung gut gebrauchen. Laut Evelyn Schinle plant Schiltachs Bürgermeister Thomas Haas, der leider krankheitsbedingt nicht

Freuten sich gemeinsam über die Spenden (von links): Edgar Lauble, Evelyn Schinle, Gottfried Moser, Helmut Dufner, Kornelia Buntru, Lena Jehle, Thomas Schenk, Günter Rauber, Bernhard Waidele, Ulrich Kniep und Manfred Schafheutle
Foto: Jehle



anwesend sein konnte, die Erneuerung der Tagesräume. Die Kosten sind auf 150 000 Euro beziffert – ohne Inventar.

Die Finanzierung erfolge aufgrund der vielen Kürzungen aus Gespartem und den Erträgen der anderen Einrichtungen der Sozialgemeinschaft. »Außerdem wollen wir aufgrund der großen Nachfra-

ge die Tagespflegeplätze von elf auf 17 aufstocken«, sagte Schinle. Immer mehr stark belastete pflegende Angehörige benötigten einfach für einige Stunden eine Verschnaufpause.

Die Sparkassen-Spende werde verwendet für die Anschaffung von Pflegebetten und -stühlen in den Tagesräumen,

von denen ein Exemplar 2500 Euro koste.

Eingaben an den Stiftungsrat können alle gemeinnützigen Vereine und öffentliche Einrichtungen im Geschäftsgebiet stellen. Weitere Infos gibt es unter Telefon 07834/9721 50 auch oder per E-Mail an stiftung@sparkasse-wolfach.de.

Ein schimmernder Schmetterling macht Lust auf Natur

Obst- und Gartenbauverein Röttenberg begeistert beim Dorffest mit Fotowettbewerb zum »Gartenleben«

Aichhalden-Röttenberg (ak). Als zusätzliche Attraktion des Dorffestes bot der Obst- und Gartenbauverein Röttenberg einen Fotowettbewerb an.

Die Ausschreibung erfolgte im Juni über Plakate und das Gemeindeblatt. 21 Teilnehmer sendeten 54 Bilder zum Thema »Gartenleben« ein. Der OGV freute sich sehr über Teilnahme von drei Kindern im Alter bis zwölf Jahren.

Alle Bilder hatten das Thema gut getroffen und interpretiert. Dementsprechend schwer fiel der Jury und den Festteilnehmern die Entscheidung.

Die Jury bestand aus Roland Löffler (Photo Löffler), Klaus Becker (a4-media) und Kurt Pertl (Keramik-Atelier). Unabhängig voneinander bewerteten die Jurymitglieder



Die stolzen Sieger des Fotowettbewerbs.
Foto: OGV

die anonymisierten Bilder. Die Festteilnehmer stimmten im Zelt des OGVs über die besten Bilder ab.

Der Fotowettbewerb entwi-

ckelte sich zum Publikumsmagneten. Jeder Teilnehmer erhielt Stimmzettel, die über die Festtage in einem großen Glas gesammelt wurden.

Am Sonntag stieg die Spannung. Nur das Bild, das die Festteilnehmer und die Jurymitglieder gleichermaßen begeisterte, konnte aufs Sieger-

podest kommen.

Das Bild mit Titel »Schwalbenschwanz« von Ulrike Stoll (Röttenberg) erhielt Platz 1, Platz 2 ging an Ursula Borho (Aichhalden) mit Bildtitel »Spinnennetz im Morgentau« und »Honigbiene im Kirschbaum« von Sarah Kubela (Röttenberg) kam auf Platz 3. Mit Gummibärchen belohnt wurden die Nachwuchsphotografen Nina Scheerer, Elena Herre und Lisa Maier. Zwölf Teilnehmerbilder wurden ausgewählt, um einen Fotokalender zu erstellen. Zehn Festteilnehmer dürfen sich im Nachhinein über einen Fotokalender freuen. Über die Platzierung des Fotowettbewerbs und die Gewinner des Kalenders kann man sich unter www.ogv-roettenberg.jimdo.com informieren

Erlös geht auf Dreifaltigkeitsberg

Sinfonieorchester der Musikschule Schramberg gern gehörter Gast

Fluorn-Winzeln/Schramberg (emo). Einen gut einstudierten Hörgenuss der besonderen Art bot das Sinfonieorchester der Musikschule Schramberg unter der Leitung von Dirigent Meinrad Löffler in der katholischen Kirche St. Mauritius in Winzeln.

Im ersten Stück, dem Orgelkonzert F-Dur von G. Fr. Hän-

del, brillierte Solist Niklas Broghammer an der Orgel, begleitet vom Orchester. Virtuoso beherrschte anschließend Solistin Kerstin Flaig mit dem Klarinettenkonzert in B-Dur (J. Stanitz) ihr Musikinstrument. Gefühlvoll begleitet vom Hauptorchester.

Den Höhepunkt setzte anschließend das Hauptorches-

ter mit der Sinfonie g-Moll in vier Sätzen (Allegro molto – Andante – Menuetto – Allegro assai) von Wolfgang Amadeus Mozart. Lang anhaltender Beifall war der hochverdiente Lohn für die Musiker.

Der Erlös des Konzertes kommt dem Hospiz am Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen zugute.



In der katholischen Kirche in Winzeln waren die Musiker aus Schramberg zu hören.
Foto: Moosmann



Die Grundschüler proben für die Aufführung. Foto: Moosmann

Kinder proben Musical

»Die goldene Gans« wird aufgeführt

Fluorn-Winzeln (emo). Im Rahmen des Schuljahresabschlusses führen der Kinderchor der Grundschule Winzeln, der Kindergarten Winzeln und die Grundschüler der Klassen eins bis drei unter der Leitung von Thomas Schneider am kommenden Dienstag, 23. Juli, ab 17.30 Uhr in der Festhalle Winzeln,

das Musical »Die goldene Gans« auf. Das Ganze basiert auf der Kooperation zwischen der Schule, dem Kindergarten Winzeln und dem Gesangverein Frohsinn aus Winzeln. Gefördert wird die Aufführung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Das Bild zeigt die Winzeler Grundschüler bei der Probe.